



## Reptiliengeschäft im Fernsehen

Das Buchenberger Reptilienfachgeschäft „Desert Life Terraristik“ ist demnächst bei Vox zu sehen. Vor einiger Zeit nämlich fanden in dem Geschäft Dreharbeiten für die Sendung „Menschen, Tiere und Doktoren“ statt. Dabei ging es um die Operation eines Leguans. Das Tier, so berichtet Geschäftsinhaberin Susan Kalopp, war von der Reptilienaufzuchtstation München nach Buchenberg vermittelt worden – und musste kastriert werden. Wie die Operation ausgefallen ist, wird am Dienstag, 24. April, zu sehen sein. Die Sendung wird ab 17 Uhr auf Vox ausgestrahlt. Das Bild zeigt Kalopp bei den Dreharbeiten mit dem Fernseherteam.

Foto: Desert Life Terraristik



## Fußball-Fans feiern den FC Bayern München auch in Kemptener Kneipen an

Der FC Bayern München zieht die Menschen zum Fußball-Schauen in die Kneipen. Auch in Kempten (hier im Times) verfolgten viele Fans der Bayern den 2:1-Sieg im Halbfinale der Champions League gegen Real

Madrid. Nach dem Siegtor in letzter Minute dürfen die Bayern und ihre Fans weiter vom Erreichen des Finales in München träumen. Das Rückspiel findet am nächsten Mittwoch ab 20.45 Uhr statt. Foto: Ralf Lienert

## Kurznotiert

### Haus der Senioren

Heute, Donnerstag, finden im „Haus der Senioren“ folgende Veranstaltungen statt: 9 Uhr Italienisch, Englisch, Kartenspielen, Schach, Billard, Wandern; 14 Uhr Kartenspielen, Kegeln, Schach, Kreatives Gestalten; 15.30 Uhr Seniorenakademie Geschichtliche Vortragsreihe zur Geschichte Kemptens und des Allgäus „Eine Kemptener Unternehmerpersönlichkeit: Paul Huber und der Kösel-Verlag“, Kreatives Gestalten; 16 Uhr Gymnastik.

### IPA-Senioren

Treffen am heutigen Donnerstag um 17 Uhr, „Zum Stift“.

### Deutsche MS-Gesellschaft

Eine Sprechstunde hält der Landes-

verband Deutsche Multiple Sklerose Gesellschaft am Mittwoch, 25. April, von 13 bis 16 Uhr im AOK-Gebäude ab. Die Sprechstunde findet jeden 4. Mittwoch im Monat statt. Anmeldung unter (0821) 3497913.

### RAVK Absolventenbund

Für die Frühlingsfahrt am Samstag, 28. April, sind noch einige Plätze frei. Anmeldungen sind noch bis Dienstag, 24. April, unter (0831) 28403 möglich.

### Hotel- und Gaststättenverband

Am Montag, 23. April, findet ab 14 Uhr der Gastrofrühling auf der Theresienwiese in München statt. Alle Mitglieder des Hotel und Gaststättenverbandes sind eingeladen zu fahren. Anmeldung unter (0821) 33714 oder (0831) 580580.

trag „Die romantische Straße“ mit Menü (19.30 bis 21 Uhr, Sing- und Musikschule, Bräuhausberg 4). Anmeldung unter 0831/704965-0.

### Altstadtpraxis

In der Altstadtpraxis Kempten, St.-Mang-Platz 11 findet am Samstag, 28.4.2011 von 10 bis 17 Uhr ein Seminar „Schröpfungsmassage“ statt; Anmeldung: 0831-5658642

### Stadtjugendring

Ums Führen eines Gruppenschlauchboots geht es bei einem Kurs des Stadtjugendrings und der Kommunalen Jugendarbeit. Vom 4. bis 6. Mai stehen grundlegende Fertigkeiten auf dem Programm. Der praktische Teil findet auf der Iller statt. Anmeldung bis 25. April Stadtjugendring Kempten, Bäckerstraße 9, Telefon 0831/13438 oder im Internet unter www.stadtjugendring-kempten.de

### Beilagenhinweis

(außer Verantwortung der Redaktion) Der heutigen Ausgabe liegt ein Prospekt der Firma Wassermann, Mitterschweg 2, Memmingen, bei.

### Beilagenhinweis

(außer Verantwortung der Redaktion) Der heutigen Ausgabe liegt ein Prospekt der Firma Mode Reischmann, Klostersteige 9-11, Kempten, bei.

## Totentafel

In **Betzgau**: Elfriede Kauschka (82 Jahre), Trauergottesdienst mit anschließender Aussegnungsfeier am Freitag, um 14 Uhr in Betzigau. In **Durach**: Winfried Seyband (71 Jahre), Trauerfeier am Freitag, um 12.30 Uhr in der Neupostolischen Kirche, Kempten.

# Auf dem Weg zum Vorzeigeverein

**Fußball** Bei der Hauptversammlung des FC Kempten wird der Vorstand im Amt bestätigt. Intensive Arbeit im vergangenen Jahr führt zu sportlicher und wirtschaftlicher Konsolidierung

**Kempten** Im Rahmen der Hauptversammlung des FC Kempten standen auch Neuwahlen an. Dabei schenkten die Mitglieder dem bisherigen Führungsteam um den Vorsitzenden Dr. Klaus Kometer und dessen Stellvertreter Horst Böhm erneut das Vertrauen. Nach der neuen verabschiedeten Satzung ist der Vorstand nun für zwei Jahre gewählt.

Der Vorstand hatte die Führung vor einem Jahr übernommen, als der Verein unter Insolvenzverwaltung stand. Unmittelbar nach Amtsübernahme wurde mit der Rücknahme des Insolvenzantrags bereits ein großer Erfolg verbucht. „Hierfür waren zahlreiche und sehr schwierige Verhandlungen mit Gläubigern aber auch Sponsoren erforderlich“, so Kometer. Seither wird an der Perspektive des Vereins gearbeitet. Meilensteine sind ein Marketingkonzept von Studenten der Hochschule Kempten, aber auch die Kooperation mit den Allgäu Comets.

Böhm zog ein positives Fazit nach dem ersten Jahr: „Die Wende zum Besseren ist geschafft“, sagte er nach einem arbeitsintensiven Jahr, bei dem die persönliche Belastung des Vorstandes mehrmals an der Obergrenze angelangt gewesen sei.

In zahllosen Gesprächen sei es gelungen, neue und ehemalige Sponsoren wieder zu gewinnen. Die Tilgung sämtlicher Verbindlichkeiten ist im kommenden Jahr das erklärte Ziel des Vorstandes.

Für die Jugendarbeit wurde mit Möbel Mayer ein neuer Hauptsponsor gewonnen. Der Jugendbereich bleibt der Schwerpunkt beim FC K. Dies wird mit dem Jugendkonzept untermauert. Mit einer Vollzeit-Stelle im Rahmen des Freiwilligen Sozialen Jahres wird in Kooperation mit Schulen ein Fußball-Angebot unterbreitet. „Auch unser schulisches Nachhilfe-Netzwerk zeigt, dass wir die Verantwortung für die Jugend ernst nehmen“, so Böhm.

Der Sportlicher Leiter Vedat Caliskan ließ die vergangenen zwölf Monate Revue passieren. Nach Abmeldung der zweiten Mannschaft und dem Abstieg aus der Bezirksliga hätten zahlreiche Spieler den Verein verlassen. „Wir standen im Seniorenbereich kurz vor dem Aus“, sagt Caliskan zur Lage im vergangenen Sommer. Unter dem neuen Trainer Rainer Höbel sei es aber gelungen, neue Spieler für den Verein zu begeistern. So hat man zwischenzeitlich wieder einen ausreichenden Kader und will für die neue Saison wieder eine zweite Mannschaft melden. „Dass es sportlich so gut läuft und wir vorne mitspielen können hätten wir nie gedacht“, gestand Caliskan.

Der scheidende Jugendleiter Walter Auerbacher zog ein durchwachsendes Fazit. Problematisch seien insbesondere die älteren Jahrgänge. Bei den Kindern ist ein großer Zuwachs zu verzeichnen.

Angetan von der soliden und zukunftsorientierten Vereinsführung sagte der BLSV-Kreisvorsitzende Benno Glas: „Der FC Kempten entwickelt sich von einem Problemverein zu einem Vorzeigeverein.“ (sba)

## Neuwahlen und Ehrungen beim FC Kempten

### Neuwahlen

**Vorsitzender** Dr. Klaus Kometer  
**2. Vorsitzender** Horst Böhm  
**3. Vorsitzender und Sportlicher Leiter** Vedat Caliskan  
**Kassier** Hubert Geiss  
**Schriftführerin** Katharina Nießl  
**Jugendleiter** Elvis Colic (neu)

### Ehrungen

**50 Jahre Mitgliedschaft** Hermann Prestel, Harald Russ  
**60 Jahre Mitgliedschaft** Josef Hengeler  
**65 Jahre Mitgliedschaft** Erwin Kraile, Max Kraile, Hermann Kroen, Erhard Mothes



Ehrungen beim FC Kempten, vorne von links: Erwin Kraile, Hermann Prestel, Hermann Kroen. Mitte von links: Günther Fenzl, Josef Hengeler. Hinten von links: Johann Menz, Wolfgang Kunze, Horst Böhm, Werner Röder. Foto: Laurin Schmid

## Zweistelliger Sieg für Buchenberg Fußball: Frauen besiegen Egg 10:2

**Buchenberg** Die Frauen des TSV Buchenberg haben es in der Fußball-Berzirksliga so richtig krachen lassen. Im Heimspiel gegen den Tabellenfünften SV Egg an der Günz gelang den Oberallgäuerinnen mit 10:2 (2:0) ein zweistelliger Erfolg.

### Jennifer Keck trifft viermal

Buchenberg war von Beginn an die spielbestimmende Mannschaft und ging bis zur Halbzeitpause durch Treffer von Daniela Dieboldler und Melanie Piller mit 2:0 in Führung. Nach dem Seitenwechsel kamen die Gastgeber zu weiteren acht Treffern, mussten jedoch auch zwei Gegentore zulassen. Die Torschützen des TSV in der zweiten Halbzeit waren: Melanie Piller, Jennifer Keck (4), Hilde Guggenmos, Anne Günther, Christine Spegele. (dd)

## Nicht gerade mit Ruhm bekleckert Schachclub Kempten patzt beim Vorletzten

**Kempten** Nicht gerade mit Ruhm bekleckert hat sich der Schachclub Kempten bei der 3,5:4,5-Niederlage beim Tabellenvorletzten SK Klosterlechfeld. Nach einer zwischenzeitlichen Führung von 3,5:2,5 musste sich Kempten letztlich unglücklich geschlagen geben. Trotz der Niederlage schließt Kempten die Saison hinter dem Aufsteiger Marktoberdorf als Vizemeister der Schwabenliga Süd ab. (ps)

### SC Kempten – Klosterlechfeld 3,5:4,5

1 Schmid – Hoffmann	0,5:0,5
2 Sontheim – J. Kölbl	0,5:0,5
3 Schöler – W. Kölbl	0,5:0,5
4 Lagassé – I. Kölbl	0:1
5 Brunold – Müller	1:0
6 Martin – A. Billing	0:1
7 Fischer – M. Milling	0:1
8 Hansch – Kaspar	1:0

## Dietmannsried gewinnt beim Schlusslicht 6:2 In Schach-Kreisliga auf dem dritten Platz

**Dietmannsried** Beim Tabelleletzten SC Obergünzburg II gelang dem Schachclub Dietmannsried in der Kreisliga Südschwaben ein 6:2-Sieg. Damit belegte Dietmannsried in der Abschlusstabelle Rang drei.

### Obergünzburg II – Dietmannsried 2:6

1 Zautzig – Natterer	0:1
2 Mayer – Martin	0,5:0,5
3 Strasser – Marton	0:1
4 Reichle – Mayr	0:1
5 Grundl – Schlichting	0:1
6 Weiß – Stiefenhofer	1:0
7 Schwarz – Cziron	0,5:0,5
8 Walser – Liebsch	0:1

Der SC Dietmannsried II unterlag in der A-Klasse dem PSV Memmingen III 1:5 und ist Siebter. Die dritte Mannschaft hat nach dem 3:1 gegen PSV Memmingen noch die Chance, in die A-Klasse aufzusteigen. (win)

## Kottern nimmt Abschied aus der Bayernliga Handball: Letztes Spiel für B-Jugend

**Kempten-Sankt Mang** Am Samstag heißt es für B-Jugend des TSV Kottern Abschied nehmen aus der Handball-Bayernliga. Ab 14.45 Uhr ist der TSV Lohr in der Sporthalle an der Westendstraße in Kempten beim Saisonfinale zu Gast.

Gegen die Unterfranken (9. Platz /10:24 Punkte) will sich Kottern mit einem Sieg verabschieden. Im Hinspiel (26:30) vergab Kottern einen Punkt. „Es war eine vom Tabellenstand enttäuschende, aber lehrreiche Saison. Der bayerische Nachwuchs aus dem Jahrgang 1995 gehört zum besten Deutschlands. Wenn die Jungs aus den Fehlern der letzten zwei Jahre lernen, ist mir um deren Zukunft nicht bange“, so der scheidende Trainer Holger Stöhr, der viele Spieler seit acht bis zehn Jahren betreut hatte. (hst)